Krisenmanagement

Gewalt-, Konflikt und Suchtprävention im TVB

Konflikte? Unsicherheiten? Ungutes Gefühl? Unstimmigkeiten? Und was im Ernstfall?

- Wir sprechen Probleme frühzeitig an und verdrängen sie nicht (meh muess halt redä mitenand).
- Wir thematisieren Gewalt, Suchtmittel, Drogen und sexuelle Übergriffe regelmässig im Verein.
- Leitende und Funktionäre werden auf die Ansprechpersonen, den Umgang mit _Meldungen und die «Interventionshilfe bei Eskalationen» hingewiesen.
- Wir übernehmen Verantwortung, schauen hin und greifen bei Bedarf ein.
- Wir pflegen einen respektvollen Umgang.
- Unsere Ansprechpersonen für Konflikte behandeln Meldungen vertraulich und verantwortungsbewusst.
- Wir halten uns an den Verhaltenskodex und die Checklisten des STV. Bei grösseren Problemen ziehen wir frühzeitig geeignete Fachstellen bei.

Suchtprävention

Der TV Brunnadern fördert einen gesunden und verantwortungsbewussten Umgang mit Suchtmitteln. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen hat dabei einen besonderen Stellenwert.

Für den Vereinsalltag gelten folgende Grundsätze:

- **Trainings:** Während sportlicher Aktivitäten verzichten Teilnehmende und Leitende auf Alkohol und andere berauschende Substanzen.
- **Jugendschutz:** Die gesetzlichen Bestimmungen zur Abgabe von Alkohol und Nikotinprodukten werden bei allen Vereinsanlässen eingehalten.
- **Vorbildfunktion:** Leitende und Vorstandsmitglieder sind sich ihrer Verantwortung bewusst und leben einen verantwortungsvollen Umgang mit Suchtmitteln vor.
- **Vereinsanlässe:** Alkoholfreie Getränke stehen zur Verfügung. Niemand wird zum Konsum von Alkohol gedrängt.
- **Frühzeitiges Handeln:** Werden problematischer Konsum oder andere Auffälligkeiten festgestellt, wird die Situation respektvoll angesprochen. Bei Bedarf werden die zuständigen Ansprechpersonen oder externe Fachstellen beigezogen.

Bei schwerwiegenden Vorfällen richtet sich das weitere Vorgehen nach der «Interventionshilfe bei Eskalationen» des TV Brunnadern.

Vorgehen bei Konflikten und Krisen

Wenn es die Situation zulässt, wird ein Problem zuerst direkt mit der betreffenden Person angesprochen. Ist dies nicht möglich oder kann keine Lösung gefunden werden, wird die zuständige Leitung bzw. ein Vorstandsmitglied beigezogen.
Bei Gewalt, sexuellen Übergriffen oder akuter Gefährdung steht der Schutz der betroffenen Personen im Vordergrund. Die zuständigen Ansprechpersonen sind unverzüglich beizuziehen.
Das weitere Vorgehen richtet sich nach der separaten «Interventionshilfe bei Eskalationen» des TV Brunnadern. Sie regelt die Eskalationsstufen, Massnahmen und Zuständigkeiten. Bei schwerwiegenden Ereignissen wird der Krisenstab einberufen. Bei akuter Gefahr werden unverzüglich die Blaulichtorganisationen aufgeboten.

Krisenstab / Ansprechpersonen:

Krisenmanagerin / Vizepräsidentin:	*Vereinspräsident:*	*Sport-verein-t*
Nadine Bleiker	Christian Bleiker	Daniela Schies
aktuar@tvbrunnadern.ch	praesident@tvbrunnadern.ch	sport-verein-t@tvbrunnadern.ch

Je nach Situation werden weitere Vorstandsmitglieder, zuständige Vereinsfunktionäre oder externe Fachstellen beigezogen.

Regeln für eine gute, konfliktfreie Vereinskultur

- Wenn mir etwas nicht passt, spreche ich das Problem nach Möglichkeit direkt und respektvoll mit der betreffenden Person an.
- Führt das persönliche Gespräch zu keiner Lösung, ziehe ich eine weitere Person zur Vermittlung bei.
- Kann der Konflikt weiterhin nicht gelöst werden, wird die zuständige Leitung oder ein Vorstandsmitglied beigezogen.
- Bei schwerwiegenden oder nicht lösbaren Situationen erfolgt das weitere Vorgehen gemäss «Interventionshilfe bei Eskalationen». Beobachtungen und getroffene Massnahmen werden sachlich und vertraulich dokumentiert.

Mögliche Krisensituationen beim Turnverein Brunnadern

Krisensituationen können im Vereinsalltag unerwartet auftreten. Dazu gehören beispielsweise schwere Unfälle während Trainings oder Wettkämpfen, vermisste Kinder an Vereinsanlässen, Gewalt oder sexuelle Übergriffe, Mobbing, schwerwiegende Konflikte innerhalb des Vereins sowie Probleme mit Suchtmitteln oder Doping. Auch aussergewöhnliche Ereignisse wie ein Brand oder eine Führungskrise können den Verein vor grosse Herausforderungen stellen.

In solchen Situationen richtet sich das Vorgehen nach der separaten «Interventionshilfe bei Eskalationen» des TV Brunnadern.